

VON ESOMAR UND WAPOR FESTGELEGTE SCHLÜSSELANFORDERUNGEN FÜR MEINUNGSUMFRAGEN UND ZU VERÖFFENTLICHENDE BEFRAGUNGEN

1. Bei der Bitte um die Teilnahme an Forschungsstudien offen und ehrlich sein und sicherstellen, dass sich Umfragen und Befragungen eindeutig von Aktivitäten abgrenzen, die nichts mit der Forschungsarbeit selbst zu tun haben, wie beispielsweise politische Kampagnenführung (4.1).
2. Sicherstellen, dass sich Interviewer unverzüglich identifizieren, den Befragten die Möglichkeit geben, deren Aufrichtigkeit zu überprüfen, den Zweck der Forschungsstudie zu erklären und den Befragten zu erlauben von deren Recht, das Forschungsinterview jederzeit abzubrechen, Gebrauch zu machen. Interviewer sollten ebenso erklären, dass die personenbezogenen Daten der Befragten nicht ohne deren Zustimmung für Dritte verfügbar gemacht werden und dass die Möglichkeit besteht, inkorrekte, bereits gespeicherte Personendaten löschen oder korrigieren zu lassen (4.3).
3. Vorkehrungen treffen, um sicherzustellen, dass die Befragten auf keine Art und Weise aufgrund von deren Teilnahme an einer Meinungsumfrage oder einem Forschungsprojekt zu Schaden kommen und dass alle personenbezogenen Daten, die einen Befragten identifizieren könnten, sicher aufbewahrt werden, um unautorisierten Zugriff, Manipulationen oder Offenlegung zu verhindern (4.2 & 4.3).
4. Sicherstellen, dass alle als Teil eines Forschungsprojektes gesammelten Informationen niemals ohne die Zustimmung des Befragten für einen anderen Zweck verwendet werden (4.3).
5. Anwendung angemessener Methoden und Transparenz in Bezug auf die Methodologie, einschließlich der Stichprobenprüfungen, Gewichtung von Variablen, Wortwahl bei Fragestellungen und Zeitrahmen der Meinungsumfrage oder der zu veröffentlichenden Befragung, um das öffentliche Vertrauen in deren Richtigkeit und Zuverlässigkeit aufrechtzuerhalten (5.1)
6. Entscheidungsträger, Journalisten und die Öffentlichkeit müssen in der Lage sein, zwischen professionellen und unprofessionellen Meinungsumfragen zu unterscheiden. Forscher und alle Einrichtungen, die Umfragedaten veröffentlichen, müssen eine ausreichende Menge an Informationen zur Verfügung stellen, um die Öffentlichkeit und andere Interessenvertreter in die Lage zu versetzen, die Ergebnisse zu bewerten (5.2).
7. Jeder veröffentlichte Ergebnisbericht sollte mindestens den Namen des Forschungsunternehmens und des Sponsors der Befragung beinhalten, sowie die Population, die Stichprobengröße, die Art des Interviews und die Daten der Interviewführung. Sollte die verfügbare Textfläche eingeschränkt sein, dann sollten alle

sonstigen, relevanten und in der Richtlinie aufgelisteten Informationen online verfügbar gemacht werden. Alle Veröffentlichungen sollten zudem darauf hinweisen, wie zusätzliche Details in Erfahrung gebracht werden können. Diese Informationen sollten innerhalb von 24 Stunden nach der Veröffentlichung verfügbar sein (5.1 & 5.2).

8. Es dürfen keine Behauptungen aufgestellt werden, die die Grenzen der wissenschaftlichen Prinzipien überschreiten, auf denen Meinungsumfragen basieren, und es sollte sichergestellt werden, dass alle Interpretationen und Aussagen in vollem Umfang mit den Daten vereinbar sind (5.1).
9. Kunden sollten im Voraus darüber informiert werden, dass sich das Forschungsunternehmen der Einhaltung des ICC/ESOMAR Kodex verpflichtet und dass alle Veröffentlichungen der Ergebnisse durch den Kunden in Übereinstimmung mit dieser Richtlinie erfolgen müssen. Kunden sollten darüber informiert werden, dass sie im Falle der Veröffentlichung der Ergebnisse einen Forscher in Bezug auf das Format und die Inhalte dieser Befunde zu Rate ziehen sollten und dass, falls deren Berichte die Ergebnisse verzerren sollten, der Forscher die Verbreitung der Feststellungen aus diesem Projekt nicht erlauben darf, außer diese werden auf angemessene Art und Weise von den Daten unterstützt. Des Weiteren sollte das Recht vorbehalten werden, die gesamte Studie zu veröffentlichen.
10. Wählerbefragungen nach Verlassen des Wahllokals: Geben Sie besonders Acht auf die Vertraulichkeit der Daten der Befragten, da diese Befragungen an öffentlichen Orten durchgeführt werden. Verwenden Sie außerdem transparente, öffentliche und gut dokumentierte Methoden und folgen Sie den allgemein anerkannten, verfahrenstechnischen und technischen Standards. Die Ergebnisse sollten so bald wie möglich nach Abschluss der Umfragen zusammen mit den notwendigen Informationen veröffentlicht werden (8.2).
11. Die geltenden Gesetze des Landes, in dem die Forschungsstudie durchgeführt wird, müssen verstanden und befolgt und die relevanten Branchenkodizes eingehalten werden (1).

Die Zahlen in Klammern beziehen sich auf die entsprechenden Abschnitte der ESOMAR WAPOR Richtlinie für Meinungsumfragen und zu veröffentlichende Befragungen, verfügbar auf www.esomar.org oder www.wapor.org.

Official Translation Partner:
[Language Connect](#)

